

Eingeschlossene Gase

Befindet sich in einem Raum (z. B. in einem verschlossenen Gefäß) ein Gas, dann herrscht dort ein Druck.

Entstehung dieses Drucks:

Gase bestehen wie alle Stoffe aus, den

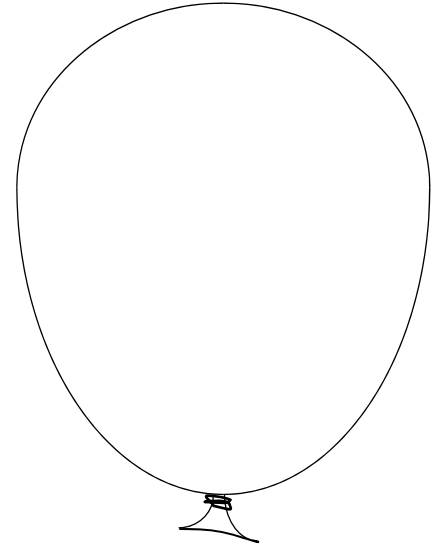
Diese Atome sind frei

Bei ihrer ständigen stoßen die Atome immer wieder gegen die des abgeschlossenen Raumes.

Es entsteht also eine auf eine

Das bedeutet, es entsteht

Beispiel: aufgeblasener →



Möglichkeiten zur Erhöhung des Drucks:

- Ver..... des (..... kleiner machen)
- mehr in den abgeschlossenen Raum
- des Gases (dadurch sich Atome)

Für eingeschlossene Gase gilt:

- ① Der Druck sich
- ② Der Druck ist an

Eingeschlossene Flüssigkeiten

Für eingeschlossene Flüssigkeiten gilt grundsätzlich das Gleiche wie für eingeschlossene Gase.

Auch hier ist der Druck an Stellen und breitet sich nach aus.

Allerdings lassen sich Flüssigkeiten wie Gase

Man sagt: Flüssigkeiten sind

Grund: In Flüssigkeiten liegen die Atome bereits

Gase haben eine (größere Abstände zwischen den Atomen).

Zusatzinfo: Der Druck in geschlossenen Räumen wird mit einem Manometer gemessen. Diese Geräte messen den Überdruck, also den Druck, der zum bereits vorhandenen Luftdruck noch dazu kommt.
Beispiele: Fahrradreifen 1 bar, Autoreifen 2 bar, Taucherflasche 200 bar